

Allgemeine Hinweise zum Verfassen von Modularbeiten

Vorbereitung der Modularbeit

Die Modularbeit melden Sie entweder entsprechend Ihrer Studienordnung und der damit verbundenen Prüfungsnummer über PULS an ODER die Anmeldung für die Modularbeit erfolgt im Rahmen der Anmeldung für das Seminar. Dies ist insbesondere bei dem BA-Studiengang zu beachten.

Umfang und Ausrichtung Ihrer Modul-/Bachelor-/Masterarbeiten werden in den Studienordnungen Ihres Studiengangs geregelt. Die dortigen Seitenangaben sind grundsätzlich Textseiten ohne Titelblatt, Inhaltsverzeichnis und Bibliographie. Die meisten Hausarbeiten haben einen Umfang von 15 Seiten (d.h. ca. 27.000 Zeichen +/-10%).

Die BA-Arbeit hat einen Umfang von 25-30 Seiten; die MA-Arbeit von 75 Seiten.

Die Abgabefrist für Modularbeiten orientiert sich am Semesterende (30.09. für das Sommersemester, 30.03. für das Wintersemester). Diese kann aber auch nach persönlicher Absprache verlängert werden.

Bitte besprechen Sie das Thema, die Fragestellungen, das methodische Vorgehen und die Bibliographie unbedingt vorab mit den Dozent:innen, bei denen Sie die Arbeit schreiben.

Zur Vorbereitung gehört zudem die Literaturrecherche in Bibliothekskatalogen und Fachdatenbanken. Nutzen Sie dafür die Informationsangebote Ihrer Universitätsbibliothek und anderer Bibliotheken im Berliner Raum. Im Regelfall sind Internetseiten ein guter Ausgangspunkt für die Suche, aber keine geeigneten Quellen. Hilfreich können jedoch digitalisierte Quellen oder Fachbücher und -artikel sein, die Sie online finden können.

Arbeit an der Modularbeit

Die Modularbeit wird vor der gewählten und besprochenen Themenstellung und unter Hinzuziehung und Kommentierung der Forschungsliteratur von Ihnen erarbeitet.

Dabei kommt Ihren eigenen Überlegungen und Analyseergebnissen ein ebenso wichtiger Stellenwert zu, wie Ihrer eigenständigen, reflektierten und transparenten Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und den von Ihnen gewählten methodischen Zugängen.

Mittels der konkreten Fragestellungen grenzen Sie das Themenfeld ein. Dazu definieren Sie über die Fragen was bearbeitet werden soll, was aufgrund des Umfangs der Arbeit zu leisten ist, welche Forschungsliteratur vor dem von Ihnen gewählten methodischen Zugriff relevant ist. Während der Arbeitsphase dienen die Fragestellungen als Leitfaden, um die Untersuchung umzusetzen.

Die Modularbeit geht dabei weit über die Verschriftlichung eines Referats oder die bloße Wiedergabe von Primär- und Sekundärliteratur, vor allem die Zusammenfassung von Internetquellen wie Wikipedia, hinaus.

Die Modularbeit wird in drei Teile gegliedert:

Einleitung: In der Einleitung, die durchaus am Ende der Arbeit verfasst werden kann, stellen Sie das Thema der Arbeit sowie dessen Relevanz und den Textkorpus vor. Weiterhin sind die Darlegung der wichtigsten Fragestellungen, die Formulierung einer Arbeitsthese, eine kurze Vorstellung des methodischen Vorgehens sowie die Einordnung der verwendeten Forschungsliteratur Bestandteile der Einleitung. Abschließend stellen Sie die inhaltliche Ausrichtung einzelnen Kapitel der Arbeit kurz vor.

Zusammengefasst:

- Thema der Arbeit
- These/Frage/Problemstellung/Zielsetzung
- Textkorpus (ggf. mit Begründung der Auswahl)
- Erörterung des methodischen Vorgehens (ggf. mit Begründung)
- Aufbau der Arbeit/Arbeitsschritte

Hauptteil: Der Hauptteil unterteilt sich in die einzelnen Kapitel. In diesen unternehmen Sie die konkrete Bearbeitung des Untersuchungsgegenstandes, die anhand einer argumentativen Auseinandersetzung erfolgt und auf dem methodischen Rückgriff beruht. Textanalyse und -interpretation sind die wesentlichen Arbeitsschritte. Ziel des Hauptteils ist die Erarbeitung einer logischen Argumentationsstruktur, die nachvollziehbar aufgebaut ist (über die einzelnen Kapitel dargelegt) und anhand von ausgewählten Textsequenzen belegt wird.

Schlussenteil / Fazit: In diesem stellen Sie die wichtigsten Arbeitsergebnisse des Hauptteils vor und beziehen sich auf die in der Einleitung formulierten Fragen und Thesen. Abschließend sollte eine kurze Einordnung und Bewertung des gewählten Untersuchungsverfahrens stehen sowie offene Fragen formuliert werden.

Hinweise zur Verwendung von Forschungsliteratur und zur Literaturrecherche

In einer Modularbeit sollten mindestens sechs Forschungsarbeiten (Monographien, Aufsätze aus Sammelbänden, Zeitschriften) oder Handbuch-Artikel aufgenommen, gelesen und bearbeitet worden sein. Als eigenständige Titel zählen keine verwendeten Nachschlagewerke (Duden, Lexika).

Im Internet zur Verfügung gestellte Hausarbeiten, BA- u. MA-Arbeiten, Power-Point-Präsentationen u.ä. sind keine Forschungsarbeiten und dürfen nicht verwendet werden. Promotionsarbeiten im Internet können verwendet werden (auf das Prädikat achten). Wikipedia enthält oft nützliche Informationen und Hinweise, ist aber generell nicht als wissenschaftlich abgesicherte Quelle anzusehen.

Hinweise zu den Formalia

Das vollständige Titelblatt gibt an:

oben links:

- Institutsname
- Modulzugehörigkeit, Name der Veranstaltung,
- Name des Betreuers/der Betreuerin und des Instituts
- Semester mit Jahresangabe
- Abgabedatum

Mitte:

- Titel der Arbeit

unten rechts:

- Name und Vorname des Verfassers/der Verfasserin
- Matrikelnummer
- Studiengang und Semesterzahl
- E-Mail-Adresse
- Wortanzahl

Hinweise zur Formatierung des laufenden Textes:

- links 3 cm, rechts 3 cm Korrekturrand lassen (Empfehlung)
- Zeilenabstand 1,5; Schriftgröße 12; Blocksatz
- Blockzitate (Zitate länger als 3 Zeilen) und Fußnotentexte mit Zeilenabstand 1 und ggf. Schriftgröße 10/11
- nach Möglichkeit die Anmerkungen als Fußnoten auf der jeweiligen Seite unten angeben
- die Kapitel schließen fortlaufend aneinander an (also nicht für jedes Kapitel ein neuer Seitenbeginn)